

Zwischenbericht

2013

Januar - September



## Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

durch ein sehr erfolgreiches 3. Quartal ist unser Gesamtumsatz in den ersten neun Monaten 2013 um 49,3% auf 41,5 Mio. € (Vorjahr: 27,8 Mio. €) gestiegen. Insbesondere die iTWO Lizenzumsätze konnten durch ein starkes Wachstum im Mass Market und zwei weitere Phase-II-Abschlüsse sowie unserem ersten Phase-III-Auftrag mit dem führenden finnischen Baukonzern YIT im dritten Quartal 2013 um 186,7% gesteigert werden und erreichten in den ersten neun Monaten 7,6 Mio. € (Vorjahr: 6,3 Mio. €). In den ersten neun Monaten dieses Jahres wuchs die Anzahl der neuen internationalen User um 77% auf rund 1.500. Dieser Trend soll in den nächsten Jahren weiter ausgebaut werden und spiegelt das wachsende Interesse an der neuen 5D Technologie im weltweiten Bauwesen wider.

Der Umsatz mit SaaS und Cloud stieg um 246,7% auf 5,2 Mio. € (Vorjahr: 1,5 Mio. €). Insgesamt wuchs der Softwareumsatz um 32,3% auf 16,8 Mio. € (Vorjahr: 12,7 Mio. €) an.

Der Auslandsumsatz (ohne DACH) stieg um 513,4% auf 18,4 Mio. € und betrug damit 44,3 % des Gesamtumsatzes. Aufgrund des starken Umsatzwachstums in den ersten neun Monaten 2013 stieg das um Währungseffekte und PPA-Abschreibung bereinigte Ergebnis nach Steuern gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 19,0% auf 7,5 Mio. € (Vorjahr: 6,3 Mio. €).

Im letzten Brief an die Aktionäre hatten wir Sie über unser neues iTWO Lab Konzept informiert und über die erste erfolgreiche 5D Labsession mit Paul Y, einem der führenden Baukonzerne in Hongkong berichtet. Wir konnten mit Paul Y in wenigen Tagen auf Basis von echten Projektdaten alle 5D Prozesse end to end simulieren und die Mehrwerte durch den Einsatz der neuen iTWO 5D Technologie herausarbeiten, so dass Paul Y in Q3 2013 einen iTWO Phase-II-Auftrag unterzeichnet hat.

Mit der Übernahme einer Mehrheitsbeteiligung an der Cosinus Informationssysteme GmbH, Freiburg, im August dieses Jahres haben wir unsere Position als führender Anbieter für End-to-End Unternehmenslösungen weiter ausgebaut. Cosinus hat eine marktführende Finanz-, HR-, Einkauf- und Logistik-Lösung für Bauzulieferer und das Baunebengewerbe auf Basis von Microsoft Dynamics NAV entwickelt und erfolgreich im Markt eingeführt. Die Lösung wird jetzt vollständig in die iTWO 5D End-to-End Plattform Technologie als iTWO finance Komponente integriert. Der modellorientierte 5D Ansatz wird damit erstmals weltweit in kaufmännischen ERP Prozessen nutzbar.

Vom 20. – 22. November werden wir die erste iTWO World Konferenz in Hong Kong durchführen. Die iTWO World bringt führende Bauunternehmern und Investoren aus aller Welt zusammen, die den Teilnehmern erläutern, welche Mehrwerte mit der iTWO 5D End-to-End Technologie und der damit verbundenen neuen Arbeitsmethodik in der Praxis erreicht wurden. Die erzielten Vorteile wurden vom Center for Integrated Facility Engineering der Universität Stanford (CIFE) unter der Leitung von Professor Martin Fischer gemessen. Die Ergebnisse werden auf der Konferenz vorgestellt. Die Konferenz dient als erstes globales Networking-Event für das Top Management führender Unternehmen und Organisationen und soll den 5D End-to-End Ansatz auf einem Top Level international noch bekannter machen.

Der nächste wichtige Meilenstein ist, den mit iTWO im Markt eingeführten 5D End-to-End Ansatz in die Cloud zu bringen. Hierzu setzen wir modernste Softwaretechnologien ein, die eine Nutzung der Software über Browser und Mobile Clients, wie z.B. iPads ermöglichen. Im ersten Quartal 2014 werden wir neben iTWO tx (Vergabeplattform) mit iTWO run eine weitere Cloud-Lösung mit dieser Technologie auf den Markt bringen. Bis Ende 2014 werden weitere Lösungen für die Einsatzplanung und Steuerung der Ressourcen auf den Baustellen folgen. Ab Ende 2015 wird der heutige Funktionsumfang von iTWO 5D mit internationaler Ausrichtung und neuen Schwerpunkten für das modellbasierte Projektmanagement in der Ausführungsphase als cloud-basierte End-to-End Unternehmenslösung zur Vermarktung bereitstehen. Bereits heute erzielen wir 31% unserer Softwareumsätze durch den Verkauf von Cloud Software. Unser Ziel ist, im Jahr 2016 diese Quote auf mehr als 80% auszubauen.

Insgesamt sind wir mit dieser Strategie für zu erwartende zukünftige Anforderungen gut aufgestellt.

Ihnen, sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre, danken wir für das uns entgegengebrachte Vertrauen und freuen uns, wenn Sie uns weiterhin auf unserem Weg begleiten.

Mit freundlichen Grüßen



**Thomas Wolf**



**Michael Sauer**

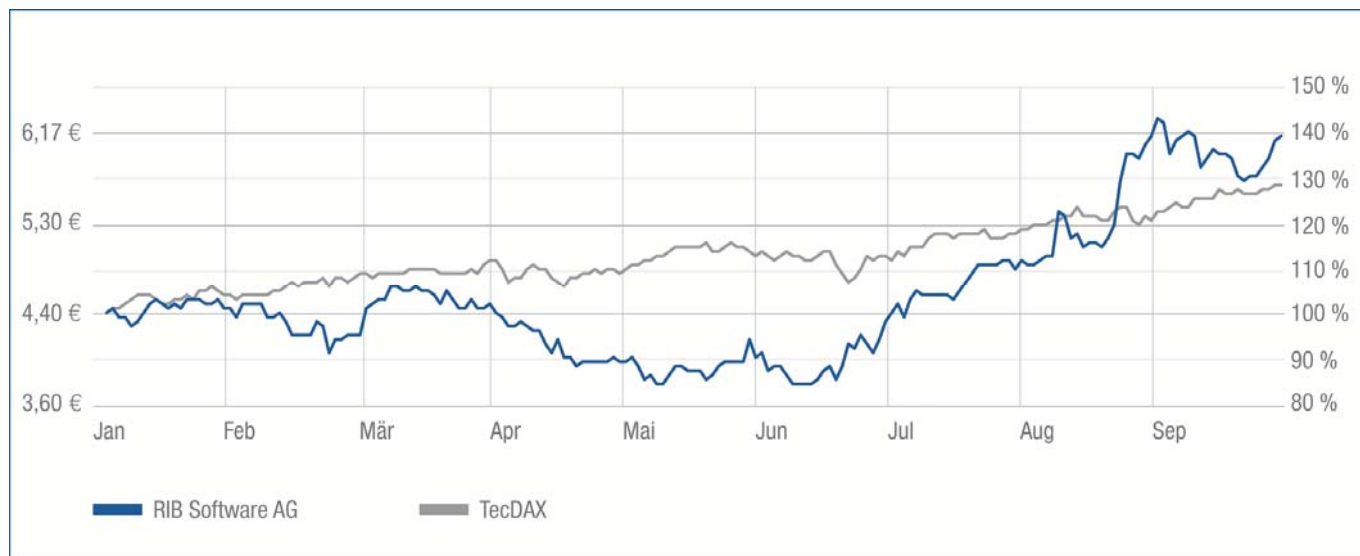


**Dr. Hans-Peter Sanio**

## RIB am Kapitalmarkt

Die RIB Aktie hat sich im laufenden Jahr 2013 mit einem Kursplus von rund 53% auf 6,75 € (Xetra-Schlusskurs am 24.10.2013) sehr erfreulich entwickelt, auch wenn der Aktienkurs noch hinter unseren bisherigen Erwartungen zurückliegt. Am 30.09.2013 lag der Xetra-Schlusskurs der Aktie bei 6,14 €. Momentan wird die RIB-Aktie von vier Analysten (UBS, Equinet, Warburg und Berenberg) mit „Buy“ eingestuft.

### Kursverlauf der RIB Aktie 01.01.2013 – 30.09.2013



## Kennziffern

Mio. € falls nicht anders gekennzeichnet	30.09.2013	30.09.2012	Veränderung
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>41,5</b>	<b>27,8</b>	<b>49,3%</b>
<b>Umsatz Software Lizenzen und SaaS / Cloud</b>	<b>16,8</b>	<b>12,7</b>	<b>32,3%</b>
<b>EBIT*</b>	<b>10,1</b>	<b>8,5</b>	<b>18,8%</b>
in % vom Umsatz	24,3%	30,6%	
<b>EBT*</b>	<b>10,2</b>	<b>9,0</b>	<b>13,3%</b>
in % vom Umsatz	24,6%	32,4%	
<b>Gewinn nach Ertragsteuern*</b>	<b>7,5</b>	<b>6,3</b>	<b>19,0%</b>
Cashflow aus der betrieblichen Geschäftstätigkeit	14,1	14,5	-2,8%
<b>Durchschnittliche Anzahl der Mitarbeiter</b>	<b>603</b>	<b>454</b>	<b>32,8%</b>
<b>Cash inkl. frei verfügbare Wertpapiere**</b>	<b>80,8</b>	<b>89,1</b>	<b>-9,3%</b>
<b>EK-Quote**</b>	<b>77,5%</b>	<b>81,8%</b>	

\* EBIT, EBT und Gewinn nach Ertragsteuern um Fremdwährungseffekte und PPA-Abschreibung bereinigt

\*\* Darstellung Vorjahr per 31.12.2012

# Konzernzwischenlagebericht

## A. Bericht zur Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage

### Umsatzanteil mit iTWO und Cloud steigt auf 76,2% des Gesamtsoftwareumsatzes Internationale iTWO Useranzahl steigt um 77% - Steuerquote fällt auf 26,5%

Die Lizenzverkäufe mit iTWO und Cloud stiegen um 64,1% auf 12,8 Mio. € (Vorjahr: 7,8 Mio. €) und betrug erstmals 76,2% des gesamten Softwareumsatzes. In den ersten neun Monaten dieses Jahres wuchs die Anzahl der neuen internationalen User um 77% auf rund 1.500. Dadurch sank die Steuerquote mit 26,5% deutlich unter die 30% Marke. Dieser Trend soll in den nächsten Jahren weiter ausgebaut werden und spiegelt das wachsende Interesse an der neuen 5D-Technologie im weltweiten Bauwesen wider.

### Gesamtumsatz steigt um 49,3% - Verkauf iTWO 5D erhöht sich in Q3 um 186,7% Bereinigtes\* Ergebnis nach Steuern steigt um 19%

Durch ein sehr erfolgreiches 3. Quartal wuchs der Gesamtumsatz in den ersten neun Monaten 2013 um 49,3% auf 41,5 Mio. € (Vorjahr: 27,8 Mio. €). Insbesondere die iTWO Lizenzumsätze stiegen im dritten Quartal 2013 um 186,7% und erreichten somit in den ersten neun Monaten 7,6 Mio. € (Vorjahr: 6,3 Mio. €). Der Umsatz mit SaaS und Cloud stieg um 246,7% auf 5,2 Mio. € (Vorjahr: 1,5 Mio. €). Insgesamt wuchs der Softwareumsatz um 32,3% auf 16,8 Mio. € (Vorjahr: 12,7 Mio. €) an. Der Auslandsumsatz (ohne DACH) stieg um 513,4% auf 18,4 Mio. € und betrug damit 44,3% des Gesamtumsatzes. Die abgegrenzten Wartungsumsätze erhöhten sich um 14,3% auf 13,6 Mio. € (Vorjahr: 11,9 Mio. €). Die Dienstleistungsumsätze stiegen kräftig von 3,1 Mio. € auf 11,1 Mio. €.

Das um Währungseffekte und PPA-Abschreibung bereinigte Ergebnis nach Steuern stieg in den ersten neun Monaten gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 19,0% auf 7,5 Mio. € (Vorjahr: 6,3 Mio. €), wobei die Steuerquote, bedingt durch den Anstieg der internationalen Umsätze, mit 26,5% deutlich unter 30% lag.

Die F&E-Aufwendungen im Berichtszeitraum sind um 20,0% auf 3,6 Mio. € (Vorjahr: 3,0 Mio. €) gestiegen. Die F&E-Quote vor Aktivierung und Abschreibung beträgt 22,0%. Die Vertriebs- und Marketingaufwendungen haben sich vor allem durch die Stärkung unserer Vertriebsmannschaft im Rahmen der Akquisitionen auf 9,0 Mio. € erhöht (Vorjahr: 6,2 Mio. €). Die Verwaltungsaufwendungen lagen dementsprechend bei 4,2 Mio. € (Vorjahr: 2,8 Mio. €).

Die Erträge und Aufwendungen aus Wechselkursveränderungen sind in den neun Monaten 2013 auf -0,9 Mio. € angestiegen, im Vorjahreszeitraum betrug der ergebniswirksame Währungseffekt -0,1 Mio. €.

Die durchschnittliche Anzahl der Mitarbeiter hat sich insbesondere durch die Akquisitionen auf 603 Mitarbeiter erhöht (Vorjahr: 454 Mitarbeiter).

### Netto-Cashflow aus der betrieblichen Geschäftstätigkeit weiterhin auf hohem Vorjahresniveau Finanzmittelbestand incl. Wertpapiere beträgt rund 81 Mio. €

Der Netto-Cashflow aus der betrieblichen Geschäftstätigkeit beträgt 14,1 Mio. € und ist damit weiterhin auf hohem Vorjahresniveau (Vorjahr: 14,5 Mio. €). Der Cashflow aus der Investitionstätigkeit im Berichtszeitraum liegt bei 21,1 Mio. € (Vorjahr: -50,5 Mio. €). Im Berichtszeitraum sind hier Einzahlungen aus festverzinslichen Wertpapieren über 28,7 Mio. € enthalten, im Vorjahr waren Auszahlungen i.H.v. 36,7 Mio. € enthalten. In den ersten neun Monaten betrug der Cashflow aus Finanzierungstätigkeit -12,7 Mio. € (Vorjahr: -7,3 Mio. €), hauptsächlich geprägt durch die Dividendenzahlung (-5,3 Mio. €) und den Erwerb eigener Aktien (-7,3 Mio. €).

Der Finanzmittelbestand inklusive der festverzinslichen Wertpapiere hat sich aufgrund dessen in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2013 auf 80,8 Mio. € verringert (31.12.2012: 89,1 Mio. €). Das Eigenkapital beträgt 141,1 Mio. € (31.12.2012: 148,4 Mio. €). Die Eigenkapitalquote liegt zum 30.09.2013 bei 77,5%. Im Rahmen des Aktienrückkaufprogrammes wurden per 30.09.2013 für 7,3 Mio. € eigene Anteile erworben (31.12.2012: 0,2 Mio. €). Dies entspricht zum Stichtag 30.09.2013 1.673.203 Stück eigene Aktien. Das Rückkaufprogramm war zunächst bis zum 15.04.2013 befristet und auf 1,0 Mio. Stück Aktien begrenzt. Der Vorstand hat beschlossen, das Rückkaufprogramm auf weitere 1,0 Mio. Stück Aktien auszudehnen und befristet bis zum 15.04.2014 fortzusetzen.

\*[ bereinigt um FX Effekte (-0,9 Mio. €) und PPA-Abschreibung (-0,9 Mio. €)]

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen betragen 1,0 Mio. € (31.12.2012: 0,9 Mio. €). Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen erhöhten sich um 1,8 Mio. € auf 11,2 Mio. € (31.12.2012: 9,4 Mio. €).

## B. Chancen und Risikobericht

Zu den wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung der RIB-Gruppe verweisen wir auf die im Konzernlagebericht zum 31. Dezember 2012 beschriebenen Chancen und Risiken.

Nachdem wir mit Heinz von Heiden (Germany), Landmark American (US), Deutsche Telekom (Germany) und Leighton (Hongkong) im ersten Halbjahr vier Phase-II-Aufträge gewonnen haben, konnten wir im dritten Quartal mit Paul Y (Hongkong) einen weiteren Phase II Abschluss und mit YIT (Finnland) unseren ersten Phase-III-Abschluss erreichen.

Derzeit arbeiten wir intensiv an der Fertigstellung der Integration der erworbenen Knowledge-Datenbank in die iTWO-Plattform für den amerikanischen Markt. Darüber hinaus liegt unser Entwicklungsschwerpunkt in der Entwicklung der iTWO 5D End-to-End Solution bis Ende 2015 als erste vollintegrierte, durchgängig webbasierende 5D Projektlösung im Bauwesen. iTWO cloud soll dann als SaaS Lösung in weltweiten Projekten im Bauwesen zum Einsatz kommen. Um dieses Ziel zu erreichen, werden wir unsere F&E Kapazitäten aufstocken und 30% unserer Entwicklungsmannschaft wird in Q4 in das iTWO cloud Team wechseln.

Sofern wir in Q4 weitere Phase-II-Abschlüsse umsatzwirksam abschließen können, gehen wir derzeit davon aus, dass wir ein operatives Ergebnis nach Steuern von ca. 10 Mio. € erreichen werden.

# Konzernzwischenabschluss

## Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

Berichtszeitraum: 01.01.2013 bis 30.09.2013

Tsd. €, falls nicht anders gekennzeichnet

	Anhang	3. Quartal 2013	3. Quartal 2012	9 Monate 2013	9 Monate 2012
<b>Umsatzerlöse</b>	(5)	14.535	8.728	41.478	27.783
Herstellungskosten der zur Erzielung der Umsatzerlöse erbrachten Leistungen		-4.764	-2.571	-16.025	-8.187
<b>Bruttogewinn</b>		9.771	6.157	25.453	19.596
Sonstige betriebliche Erträge		155	-30	965	1.309
Aufwendungen für Vertrieb und Marketing		-2.817	-2.081	-8.985	-6.244
Kosten der allgemeinen Verwaltung		-1.372	-995	-4.184	-2.817
Kosten für Forschung und Entwicklung		-1.209	-1.141	-3.605	-2.952
Sonstige betriebliche Aufwendungen	(6)	-933	-440	-1.412	-756
Finanzerträge		110	152	426	560
Finanzaufwendungen		-105	-1	-342	-4
<b>Ergebnis vor Ertragsteuern</b>		3.600	1.621	8.316	8.692
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		-740	-458	-2.200	-2.602
<b>Gewinn nach Ertragsteuern</b>		2.860	1.163	6.116	6.090
Gewinn, der den nicht beherrschenden Anteilen zuzurechnen ist		17	0	17	0
Gewinn, der den Eigentümern des Mutterunternehmens zuzurechnen ist		2.843	1.163	6.099	6.090
Ergebnis je Aktie:					
verwässert und unverwässert	(8)	0,08 €	0,03 €	0,16 €	0,16 €

## Konzern-Gesamtergebnisrechnung

Berichtszeitraum: 01.01.2013 bis 30.09.2013

Tsd. €

	3. Quartal 2013	3. Quartal 2012	9 Monate 2013	9 Monate 2012
<b>Gewinn nach Ertragsteuern</b>	2.860	1.163	6.116	6.090
<b>Übriges Konzernergebnis:</b>				
Währungsumrechnungsdifferenzen	-1.276	-452	-1.998	-112
Wertveränderungen von zur Veräußerung verfügbaren Wertpapieren	10	9	-59	33
Neubewertungen	-31	0	-93	0
<b>Übriges Konzernergebnis für die Periode</b>	-1.297	-443	-2.150	-79
<b>Konzerngesamtergebnis</b>	1.563	720	3.966	6.011
davon den nicht beherrschenden Anteilen zuzurechnen	17	0	17	0
davon den Eigentümern des Mutterunternehmens zuzurechnen	1.546	720	3.949	6.011

## Konzern-Bilanz zum 30.09.2013 und zum 31.12.2012

Tsd. €

	Anhang	30.09.2013	31.12.2012
Geschäfts- oder Firmenwerte	(9)	38.710	37.504
Sonstige immaterielle Vermögenswerte		32.057	28.726
Sachanlagen		5.839	5.586
Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien		5.045	4.834
At Equity bilanzierte Beteiligungen	(10)	2.656	1.231
Vorausbezahlte Miete für Bodennutzungsrechte		948	964
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		0	43
Sonstige Vermögenswerte		86	86
Latente Steueransprüche		546	961
<b>Langfristige Vermögenswerte gesamt</b>		<b>85.887</b>	<b>79.935</b>
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		11.177	9.401
Zur Veräußerung verfügbare Wertpapiere	(11)	10.189	39.816
Zur Veräußerung gehaltene langfristige Vermögenswerte	(12)	0	165
Sonstige Vermögenswerte		4.237	2.966
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente		70.653	49.266
<b>Kurzfristige Vermögenswerte gesamt</b>		<b>96.256</b>	<b>101.614</b>
<b>Vermögenswerte gesamt</b>		<b>182.143</b>	<b>181.549</b>



Tsd. €

	30.09.2013	31.12.2012
Gezeichnetes Kapital	38.715	38.715
Eigene Anteile	-6.240	-202
Kapitalrücklage	80.761	80.620
Gesetzliche Rücklage	47	47
Kumuliertes übriges Konzernergebnis	-1.649	501
Bilanzgewinn	29.450	28.687
<b>Eigenkapital das den Eigentümern des Mutterunternehmens zuzurechnen ist</b>	<b>141.084</b>	<b>148.368</b>
Nicht beherrschende Anteile	55	0
<b>Eigenkapital gesamt</b>	<b>141.139</b>	<b>148.368</b>
Rückstellungen für Pensionen	3.421	3.292
Verbindlichkeiten aus Finanzierungs-Leasingverhältnissen, langfristiger Anteil	0	1
Sonstige Finanzverbindlichkeiten	12.228	10.994
Latente Steuerschulden	7.948	7.928
<b>Langfristige Schulden gesamt</b>	<b>23.597</b>	<b>22.215</b>
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	954	939
Rückstellungen für Ertragsteuern	2.669	1.971
Sonstige Rückstellungen	280	298
Abgegrenzte Schulden	2.977	2.519
Umsatzabgrenzungen	7.987	3.258
Verbindlichkeiten aus Finanzierungs-Leasingverhältnissen, kurzfristiger Anteil	2	37
Sonstige Finanzverbindlichkeiten	11	18
Sonstige Verbindlichkeiten	2.527	1.925
<b>Kurzfristige Schulden gesamt</b>	<b>17.407</b>	<b>10.966</b>
<b>Schulden gesamt</b>	<b>41.004</b>	<b>33.181</b>
<b>Eigenkapital und Schulden gesamt</b>	<b>182.143</b>	<b>181.549</b>

## Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung

Berichtszeitraum: 01.01.2013 bis 30.09.2013

Tsd. €

	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Gesetzliche Rücklage	Kumuliertes übriges Konzernergebnis			Eigene Anteile	Bilanzgewinn	Eigenkapital das den Eigentümern des Mutterunternehmens zuzurechnen ist	Nicht beherrschende Anteile	Eigenkapital laut Konzernbilanz
				Wertveränderungen zur Veräußerung gehaltener Wertpapiere	Rücklage für Umrechnungsdifferenzen	Neubewertungen					
<b>Stand zum 01.01.2012</b>	38.715	80.620	47	14	1.792	116	0	22.956	144.260	0	144.260
Gewinn nach Ertragsteuern	-	-	-	-	-	-	-	6.090	6.090	-	6.090
Übriges Konzernergebnis	-	-	-	33	-112	-	-	-	-79	-	-79
<b>Konzerngesamtergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>33</b>	<b>-112</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>6.090</b>	<b>6.011</b>	<b>0</b>	<b>6.011</b>
Dividendenzahlung	-	-	-	-	-	-	-	-3.097	-3.097	-	-3.097
<b>Stand zum 30.09.2012</b>	38.715	80.620	47	47	1.680	116	0	25.949	147.174	0	147.174
<b>Stand zum 01.01.2013</b>	38.715	80.620	47	91	543	-133	-202	28.687	148.368	0	148.368
Gewinn nach Ertragsteuern	-	-	-	-	-	-	-	6.099	6.099	17	6.116
Übriges Konzernergebnis	-	-	-	-59	-1.998	-93	-	-	-2.150	-	-2.150
<b>Konzerngesamtergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-59</b>	<b>-1.998</b>	<b>-93</b>	<b>0</b>	<b>6.099</b>	<b>3.949</b>	<b>17</b>	<b>3.966</b>
Erwerb eigener Anteile	-	-	-	-	-	-	-7.313	-	-7.313	-	-7.313
Veräußerung eigener Anteile	-	150	-	-	-	-	1.275	-	1.425	-	1.425
Dividendenzahlung	-	-	-	-	-	-	-	-5.336	-5.336	-	-5.336
Übrige Veränderungen	-	-9	-	-	-	-	-	-	-9	38	29
<b>Stand zum 30.09.2013</b>	38.715	80.761	47	32	-1.455	-226	-6.240	29.450	141.084	55	141.139

# Konzern-Kapitalflussrechnung

Berichtszeitraum: 01.01.2013 bis 30.09.2013

Tsd. €

	9 Monate 2013	9 Monate 2012
<b>Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit:</b>		
<b>Ergebnis vor Ertragsteuern</b>	<b>8.316</b>	<b>8.692</b>
Anpassungen hinsichtlich:		
Abschreibungen auf Sachanlagen	282	127
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte	3.426	2.816
Veränderung der Wertberichtigungen auf Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-34	218
Sonstige zahlungsunwirksame Posten	1.163	531
Zinsaufwendungen und übrige Finanzaufwendungen	342	4
Finanzerträge	-426	-560
	<b>13.069</b>	<b>11.828</b>
<b>Veränderungen Working Capital:</b>		
Zunahme/Abnahme(-) von Rückstellungen und abgegrenzten Schulden	209	195
Zunahme(-)/Abnahme von Forderungen und sonstigen Vermögenswerten	-1.037	302
Zunahme/Abnahme(-) von Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und übrigen Schulden	2.900	3.104
<b>Zahlungsmittelzuflüsse aus der betrieblichen Tätigkeit</b>	<b>15.141</b>	<b>15.429</b>
Gezahlte Zinsen	-25	0
Erhaltene Zinsen	496	430
Gezahlte Ertragsteuern	-1.502	-1.318
<b>Netto-Cashflow aus der betrieblichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>14.110</b>	<b>14.541</b>
Erwerb von Sachanlagevermögen	-697	-220
Erwerb / Herstellung immaterieller Vermögenswerte	-5.548	-4.843
Auszahlungen für den Erwerb von konsolidierten Unternehmen abzüglich erworbener Zahlungsmittel	-1.329	-8.705
Kauf(-)/Verkauf von zur Veräußerung verfügbaren Wertpapieren	28.718	-36.682
<b>Netto-Cashflow aus Investitionstätigkeit</b>	<b>21.144</b>	<b>-50.450</b>
Auszahlung Dividende	-5.336	-3.097
Auszahlungen für den Erwerb eigener Anteile	-7.313	0
Auszahlungen für die Tilgung sonstiger Finanzverbindlichkeiten	-7	-4.142
Auszahlungen für Finanzierungs-Leasingverhältnisse	-36	-30
<b>Netto-Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-12.692</b>	<b>-7.269</b>
<b>Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds</b>	<b>22.562</b>	<b>-43.178</b>
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	49.266	103.183
Währungsbedingte Veränderung des Finanzmittelfonds	-1.175	-469
<b>Finanzmittelfonds am Ende der Periode</b>	<b>70.653</b>	<b>59.536</b>
Zusammensetzung des Finanzmittelfonds		
Liquide Mittel, unbeschränkt	67.517	51.769
Liquide Mittel, beschränkt	3.136	7.767
<b>Gesamt</b>	<b>70.653</b>	<b>59.536</b>

# Anhang zum Konzernzwischenabschluss

## 1. Grundlagen

Der vorliegende verkürzte Konzernzwischenabschluss der RIB Software AG (die "Gesellschaft") und ihrer Tochtergesellschaften (zusammen der "Konzern") wurde nach den Vorschriften der International Financial Reporting Standards (IFRS) für Zwischenberichterstattung (IAS 34) erstellt.

Der Konzernzwischenabschluss wurde weder einer prüferischen Durchsicht noch einer Abschlussprüfung unterzogen.

Unsere Geschäftstätigkeit unterliegt in gewissem Umfang dem Einfluss saisonaler Schwankungen.

In der Vergangenheit waren die Umsatzerlöse im vierten Quartal tendenziell höher als in den einzelnen vorangehenden Quartalen. Die Zwischenergebnisse können daher nur als Indikator für die Ergebnisse des gesamten Geschäftsjahres herangezogen werden.

Dieser verkürzte und ungeprüfte Konzernzwischenabschluss sollte zusammen mit dem geprüften IFRS-Konzernabschluss der RIB Software AG zum 31. Dezember 2012 gelesen werden.

Aufgrund der Darstellung der Zahlen in Tsd. € können sich bei einzelnen Positionen Rundungsdifferenzen ergeben.

## 2. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bei Aufstellung des Konzernzwischenabschlusses wurden dieselben Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sowie Berechnungsmethoden angewandt wie im Konzernabschluss zum 31. Dezember 2012.

## 3. Konsolidierungskreis

Der Konsolidierungskreis zum 30. September 2013 umfasst gegenüber dem Konzernabschluss zum 31. Dezember 2012 zusätzlich die Cosinus Informationssysteme GmbH, Freiburg (i.F.: RIB Cosinus).

Der Konzern hat im Berichtszeitraum eine Mehrheitsbeteiligung an der RIB Cosinus erworben.

RIB Cosinus wurde im Zwischenabschluss zum 30.09.2013 erstmalig vollkonsolidiert. Wir verweisen auf unsere Ausführungen in nachfolgender Textziffer (4).

## 4. Unternehmenszusammenschlüsse

### Unternehmenserwerb RIB Cosinus

Mit Vertrag vom 02.08.2013 hat die RIB Software AG 80% der Anteile an der RIB Cosinus übernommen. Aufgrund der zeitlichen Nähe der nachfolgend erläuterten Akquisition zum Stichtag dieses Zwischenabschlusses konnten die den identifizierbaren Vermögenswerten und Schulden zuzuweisenden beizulegenden Zeitwerte nur vorläufig ermittelt werden. Die erstmalige Bilanzierung des Unternehmenszusammenschlusses erfolgte deshalb nur vorläufig. Erwerbszeitpunkt war der 19.08.2013. Aus Vereinfachungsgründen wurden der Kaufpreisallokation die Wertverhältnisse zum 31.08.2013 zugrunde gelegt. Die Transaktionen zwischen dem 19.08. und 31.08.2013 waren von untergeordneter Bedeutung. Ferner fanden in diesem Zeitraum keine wesentlichen Veränderungen der Wertverhältnisse statt. Zeitgleich mit dem Anteilserwerb wurden wechselseitige Kauf- und Verkaufsoptionen zur Übertragung der ausstehenden Anteile von 20% vereinbart. Die Optionen können unter bestimmten Voraussetzungen ab dem 01.08.2016, anderenfalls ab dem 01.08.2018 - jeweils für einen Zeitraum von 6 Monaten - ausgeübt werden.

Die im Rahmen des Unternehmenserwerbs vereinbarten Verkaufsoptionen führen dazu, dass sich der Konzern einer Übernahme der ausstehenden Anteile von 20% nicht entziehen kann. Obwohl diese Anteile bislang nicht von dem Konzern gehalten werden, sind deshalb im Zwischenabschluss keine Minderheitenanteile als Bestandteil des Konzerneigenkapitals auszuweisen. Die Verpflichtung zur Übernahme der ausstehenden Anteile führt vielmehr zum Ansatz einer Finanzverbindlichkeit, die mit dem beizulegenden Zeitwert anzusetzen ist. Korrespondierend kommt es zu einer Erhöhung des Geschäfts- oder Firmenwerts aus dem Unternehmenserwerb.

Der Optionspreis für die ausstehenden Anteile von 20% richtet sich nach dem Unternehmenswert der RIB Cosinus im Zeitpunkt der Ausübung der Option und ist der Höhe nach abhängig von der wirtschaftlichen Entwicklung der RIB Cosinus im Zeitraum bis zur Ausübung der Option. Der Optionspreis ist allerdings begrenzt durch einen vertraglich vereinbarten Mindestpreis (1.100 Tsd. €) sowie einen Höchstpreis (1.900 Tsd. €). Aufgrund der vertraglichen Vereinbarungen gehen wir davon aus, dass die Optionen mit hoher Wahrscheinlichkeit ausgeübt werden und haben die Optionsvereinbarungen demzufolge als sog. Synthetic Forward-Agreements behandelt.

Aufgrund der Abhängigkeit von der künftigen wirtschaftlichen Entwicklung der RIB Cosinus steht die Höhe der Gegenleistung für den Unternehmenserwerb derzeit noch nicht abschließend fest. Wir gehen davon aus, dass der beizulegende Zeitwert der Gegenleistung insgesamt 4.487 Tsd. € beträgt. Dieser Betrag beinhaltet den Kaufpreis in Höhe von 3.200 Tsd. € für die bislang erworbenen Geschäftsanteile (80%). Die Bezahlung des Kaufpreises erfolgte am 19.08.2013. Der darüber hinausgehende Betrag von 1.287 Tsd. € entfällt auf die Finanzverbindlichkeit aus der zukünftigen Übernahme der ausstehenden Anteilstranche von 20%.

Zur Bewertung der Finanzverbindlichkeit wurde zunächst der Unternehmenswert der RIB Cosinus im Optionszeitpunkt ermittelt. Die Unternehmensbewertung erfolgte anhand des im Kaufvertrag vereinbarten Bewertungsverfahrens unter Berücksichtigung unterschiedlicher Szenarien. Auf Grundlage dieser Berechnungen gehen wir davon aus, dass der Unternehmenswert der RIB Cosinus im Optionszeitpunkt in einer Bandbreite von rd. 4 Mio. € bis rd. 8 Mio. € liegen wird.

Auf Grundlage unserer Berechnungen sowie unter Berücksichtigung der vertraglichen Preisunter- und -obergrenzen gehen wir davon aus, dass wir für den derzeit noch ausstehenden Anteil von 20% einen Kaufpreis i.H.v. 1.447 Tsd. € zu bezahlen haben werden. Die Bewertung der Finanzverbindlichkeit erfolgt durch Abzinsung dieses Kaufpreises auf den Erwerbszeitpunkt unter Verwendung von laufzeitadäquaten, risikokonformen Zinssätzen von 2,18% bzw. 2,78%. Aufgrund des Zukunftsbezugs der Höhe der Gegenleistung ist die Bewertung der Finanzverbindlichkeit unabdingbar mit Ermessensentscheidungen und Schätzungsunsicherheiten verbunden.

Sofern die tatsächliche wirtschaftliche Entwicklung der RIB Cosinus von den im Rahmen der Kaufpreisallokation getroffenen Annahmen abweicht, führt dies zu einer ergebniswirksamen Anpassung des Buchwerts der Finanzverbindlichkeit. Die Auswirkungen solcher Anpassungen sind durch die im Rahmen der Optionsvereinbarungen festgelegten Mindest- und Höchstpreise zwar begrenzt, es kann jedoch nicht ausgeschlossen werden, dass sich hierdurch wesentliche Auswirkungen zu Gunsten oder zu Lasten der Ergebnisse künftiger Perioden ergeben können.

In dem Zeitraum bis zur Fälligkeit der Finanzverbindlichkeit können hieraus Erträge von max. 347 Tsd. € oder Aufwendungen von max. 453 Tsd. € entstehen.

Die beizulegenden Zeitwerte der identifizierbaren Vermögenswerte und Schulden der Cosinus zum Erwerbszeitpunkt und die entsprechenden Buchwerte unmittelbar vor dem Erwerbszeitpunkt stellen sich vorläufig wie folgt dar:

Tsd. €

	<b>Buchwert 31.08.2013</b>	<b>Beizulegender Zeitwert 31.08.2013</b>
Immaterielle Vermögenswerte	10	1.495
Sachanlagen	129	129
Sonstige Vermögenswerte	1.173	1.173
Latente Steueransprüche	0	32
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	462	462
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	1.871	1.871
	<b>3.645</b>	<b>5.162</b>
Umsatzabgrenzungen	1.452	1.490
Sonstige Schulden und andere Passiva	1.192	1.260
Passive latente Steuern	0	460
Nicht beherrschende Anteile	38	38
	<b>2.682</b>	<b>3.248</b>
<b>Nettovermögen</b>	<b>963</b>	<b>1.914</b>
Geschäfts- oder Firmenwert aus dem Unternehmenserwerb		2.573
<b>Gesamte Anschaffungskosten</b>		<b>4.487</b>

Die Differenz zwischen dem Bruttobetrag der vertraglichen Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und dem beizulegenden Zeitwert beträgt zum Erwerbszeitpunkt 1 Tsd. €.

RIB Cosinus erbringt IT-Dienstleistungen auf Grundlage der ERP-Software Microsoft Dynamics NAV und ist ein zertifizierter Implementierungspartner von Microsoft. Die erbrachten Dienstleistungen umfassen insbesondere die Implementierung von Microsoft Dynamics NAV sowie die nachfolgenden Service- und Consultingleistungen. Branchenseitig liegt der Fokus auf Kunden des Baugewerbes, Industrieunternehmen und Verbänden.

Dabei hat RIB Cosinus eine marktführende Finanz-, HR-, Einkauf- und Logistik-Lösung für Bauzulieferer und das Baugewerbe auf Basis von Microsoft Dynamics NAV entwickelt. Ziel ist nun die Lösung vollständig in die iTWO 5D end-to-end Plattform Technologie als iTWO ERP Komponente zu integrieren. Zusätzlich geplant ist die gemeinsame Entwicklung einer Cloud basierten 5D End-to-End ERP Lösung für das Bauwesen, mit der basierend auf BIM Daten alle wesentlichen Unternehmensprozesse von der Projektplanung über die Projektsteuerung bis hin zur Unternehmenssteuerung mit 5D-Technologie integriert in einer Cloud bearbeitet werden können.

Der Geschäfts- oder Firmenwert reflektiert insbesondere erwartete Synergieeffekte aus dem Unternehmenserwerb sowie das Know-how des erworbenen Mitarbeiterstamms.

Der Geschäfts- oder Firmenwert ist insgesamt für steuerliche Zwecke nicht abzugsfähig.

Die immateriellen Vermögenswerte von insgesamt 1.495 Tsd. € entfallen mit 1.485 Tsd. € auf Wartungsverträge und damit verbundenen Kundenbeziehungen.

In Folge des Unternehmenserwerbs RIB Cosinus haben sich die Erlöse im Berichtszeitraum um 739 Tsd. € und das Konzernergebnis um 150 Tsd. € erhöht.

Wäre die RIB Cosinus bereits zum 01.01.2013 erworben worden, hätten sich die Erlöse im Berichtszeitraum um 5.363 Tsd. € und das Konzernergebnis um 33 Tsd. € erhöht.

## 5. Umsatzerlöse

Analyse der Umsatzerlöse:

Tsd. €

	9 Monate 2013	9 Monate 2012
Software Lizenzen	11.537	11.187
Software as a Service / Cloud	5.222	1.528
<b>Summe Software Lizenzen und Software as a Service / Cloud</b>	<b>16.759</b>	<b>12.715</b>
Maintenance	13.632	11.922
Consulting	11.087	3.146
<b>Umsatzerlöse gesamt</b>	<b>41.478</b>	<b>27.783</b>

Die gesamten Software Lizenzerlöse teilen sich wie folgt auf:

Tsd. €

	9 Monate 2013	9 Monate 2012
iTWO Key Account	3.826	3.770
iTWO Mass Market	3.764	2.498
SaaS / Cloud	5.222	1.528
Übrige Produktlinien	3.947	4.919
<b>Software Lizenzen und Software as a Service / Cloud gesamt</b>	<b>16.759</b>	<b>12.715</b>

## 6. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen enthalten Fremdwährungsaufwendungen aus Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten, Fremdwährungsdifferenzen aus Konsolidierungsbuchungen und sonstige nicht den Funktionsbereichen zurechenbare Aufwendungen.

## 7. Aufwendungen für Leistungen an Arbeitnehmer und Anzahl der Mitarbeiter

### Aufwendungen für Leistungen an Arbeitnehmer

Tsd. €

	9 Monate 2013	9 Monate 2012
Löhne und Gehälter	19.160	12.249
Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	3.669	2.073
<b>Gesamt</b>	<b>22.829</b>	<b>14.322</b>

**Durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer**

	9 Monate 2013	9 Monate 2012
Allgemeine Verwaltung	79	48
Forschung und Entwicklung	233	230
Marketing/Vertrieb	91	76
Support/Consulting	200	100
<b>Gesamt</b>	<b>603</b>	<b>454</b>

**8. Ergebnis je Aktie – verwässert und unverwässert**

Das Ergebnis je Aktie ist mittels Division des den Aktionären zustehenden Periodenergebnisses durch die gewichtete Anzahl der während der Periode im Umlauf befindlichen auf den Namen lautenden Nennbetragsaktien zu ermitteln.

Im Berichtszeitraum beträgt der gewichtete Durchschnitt der im Umlauf befindlichen auf den Namen lautenden Nennbetragsaktien 37.890.903. Die RIB Software AG hat im Zeitraum von 01.01.2013 bis 30.09.2013 insgesamt 1.673.203 Stück Stammaktien mit einem Nennwert von 1,00 € je Aktie und einem Durchschnittskurs von 4,370 € zurückgekauft.

Tsd. €, falls nicht anders gekennzeichnet

	9 Monate 2013	9 Monate 2012
Gewinn nach Ertragsteuern	6.116	6.090
Gewichteter Durchschnitt der im Umlauf befindlichen Aktien	37.890.903	38.715.420
<b>Ergebnis je Aktie (verwässert und unverwässert)</b>	<b>0,16 €</b>	<b>0,16 €</b>

**9. Geschäfts- oder Firmenwerte**

Tsd. €

	30.09.2013	31.12.2012
License / Software Segment	25.425	24.607
SaaS / Cloud Segment	6.289	6.361
Professional Services Segment	4.102	3.625
Entwicklungseinheit GZ TWO	2.894	2.911
<b>Gesamt</b>	<b>38.710</b>	<b>37.504</b>

Die Veränderung der Buchwerte um 1.206 Tsd. € entfällt mit 2.573 Tsd. € auf den Zugang aus Erstkonsolidierung RIB Cosinus und mit -1.367 Tsd. € auf erfolgsneutral erfasste Währungsanpassungen der Umrechnung der in lokaler Fremdwährung geführten Geschäfts- und Firmenwerte.



## 10. Beteiligungen an assoziierten Unternehmen

Mit Vertrag vom 26.06.2013 hat die RIB Software AG 50% der Anteile an der MAC International Company Limited, Hongkong, (i.F.: MAC) erworben. Als Gegenleistung wurden 300.000 eigene Aktien der RIB Software AG übertragen. Bewertet mit dem Kurswert zum Zeitpunkt der Übertragung beträgt die Gegenleistung 1.425 Tsd. €. Die Übertragung der erworbenen Anteile sowie die Erbringung der Gegenleistung erfolgten am 25.07.2013.

Neben den nunmehr erworbenen Anteilen war die RIB Software AG bereits bislang mittelbar über das assoziierte Unternehmen RIB Asia Ltd., Hongkong (i.F.: RIB Asia) an der MAC beteiligt. Die RIB Software AG hält an der RIB Asia 49,96% der Anteile. Die RIB Asia hält an der MAC 50% der Anteile.

Die MAC betreibt eine Onlineplattform, die es Verbrauchern wie auch gewerblichen Kunden ermöglicht, Baustoffe aller Art online zu erwerben. Ziel ist es, die MAC Onlineplattform als zusätzlichen Service in die iTWO Plattform einzubinden.

Zum 31.07.2013 verfügte die MAC über ein bilanzielles Eigenkapital von 2.816 Tsd. €, welches nahezu vollständig durch liquide Mittel gedeckt war. Der auf die RIB Software AG entfallende Anteil des Eigenkapitals entspricht im Wesentlichen der erbrachten Gegenleistung.

Mit Verträgen vom 10.10.2013 hat die RIB Software AG auch die restlichen Anteile an der RIB Asia erworben. Die Verkäufer der Anteile waren drei Gesellschaften, an denen der Vorstandsvorsitzende der RIB Software AG, Herr Thomas Wolf, oder ihm nahestehende Personen mehrheitlich beteiligt sind. Nach diesem Anteilswerb ist die RIB Software AG alleinige Gesellschafterin der RIB Asia und (mittelbar) der MAC. Zum Erwerbszeitpunkt verfügte die RIB Asia, konsolidiert mit der MAC, über ein Eigenkapital von rd. 1.500 Tsd. €, welches vollständig durch liquide Mittel gedeckt war.

Der Kaufpreis für die Anteile betrug insgesamt 850 Tsd. €. Die RIB Asia ist eine reine Holdinggesellschaft. Wesentlicher Vermögenswert ist die Beteiligung an der MAC.

## 11. Zur Veräußerung verfügbare Wertpapiere

Im Berichtszeitraum wurden mehrere Wertpapiere in Form gehaltener Unternehmensanleihen zur Rückzahlung fällig. Die Einzahlungen hieraus betragen 28.718 Tsd. €.

Der Konzern hat Wertpapiere i.H.v. 78 Tsd. € angeschafft. Die restliche Veränderung der beizulegenden Zeitwerte ist auf Kurseffekte und Währungsumrechnung zurückzuführen.

## 12. Zur Veräußerung gehaltene langfristige Vermögenswerte

Der Miteigentumsanteil an einem Bürogebäude in Scottsdale / Arizona wurde im Berichtszeitraum veräußert. Vergleiche hierzu auch Textziffer (24) im Konzernabschluss zum 31.12.2012.

### 13. Segmentinformationen

Informationen zu den Grundlagen unserer Segmentberichterstattung sowie Erläuterungen zu den Segmenten entnehmen Sie bitte Textziffer (9) unseres Konzernabschlusses für das Geschäftsjahr 2012.

Die nachstehenden Tabellen zeigen die Segmentumsätze und die Segmentergebnisse sowie Überleitungen zu den in der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesenen Umsatzerlösen und zu dem Konzernergebnis.

Tsd. €

9 Monate 2013				
	License / Software	SaaS / Cloud	Prof. Services	Gesamt
<b>Summe der Umsatzerlöse, externe Verkäufe</b>	<b>25.169</b>	<b>5.222</b>	<b>11.087</b>	<b>41.478</b>
Herstellungskosten	-5.421	-491	-10.112	-16.025
Kosten für Forschung und Entwicklung	-2.319	-1.286	0	-3.605
Segmentergebnis (EBIT)	17.429	3.445	975	21.848
Zinserträge und -aufwendungen				84
Sonstige nicht zugewiesene Erträge und Aufwendungen				-13.616
Gewinn vor Ertragsteuern (EBT)				8.316
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag				-2.200
<b>Gewinn nach Ertragsteuern</b>				<b>6.116</b>

Tsd. €

9 Monate 2012				
	License / Software	SaaS / Cloud	Prof. Services	Gesamt
<b>Summe der Umsatzerlöse, externe Verkäufe</b>	<b>23.109</b>	<b>1.528</b>	<b>3.146</b>	<b>27.783</b>
Herstellungskosten	-4.845	-126	-3.216	-8.187
Kosten für Forschung und Entwicklung	-2.770	-182	0	-2.952
Segmentergebnis (EBIT)	15.494	1.220	-70	16.644
Zinserträge und -aufwendungen				556
Sonstige nicht zugewiesene Erträge und Aufwendungen				-8.508
Gewinn vor Ertragsteuern (EBT)				8.692
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag				-2.602
<b>Gewinn nach Ertragsteuern</b>				<b>6.090</b>

Die sonstigen nicht zugewiesenen Erträge und Aufwendungen beinhalten die sonstigen betrieblichen Erträge, die Kosten der allgemeinen Verwaltung, die Kosten für Marketing und Vertrieb und die sonstigen betrieblichen Aufwendungen.

## Geografische Informationen

Umsätze nach Regionen (basierend auf den Standorten der Kunden) sind nachfolgend analysiert:

Tsd. €

	9 Monate 2013	9 Monate 2012
EMEA (Deutschland, Europa, Naher Osten und Afrika)	26.365	25.550
APAC (Asien und Pazifischer Raum)	3.937	1.684
Nordamerika	11.176	549
<b>Umsatzerlöse gesamt</b>	<b>41.478</b>	<b>27.783</b>

## 14. Geschäfte mit nahestehenden Personen / Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Im Oktober 2013 hat die RIB Software AG weitere Anteile an der RIB Asia erworben. Wir verweisen hierzu auf die Erläuterungen unter der Textziffer (10).

Stuttgart, 31. Oktober 2013

**RIB Software AG**

Der Vorstand



Thomas Wolf



Michael Sauer



Dr. Hans-Peter Sanio

# Weitere Informationen

## Kontakt

### **RIB Software AG**

Vaihinger Straße 151

70567 Stuttgart

### **Investor Relations**

Telefon: +49 (0) 711 7873-191

Telefax: +49 (0) 711 7873-311

E-Mail: [investor@rib-software.com](mailto:investor@rib-software.com)

Internet: [group.rib-software.com](http://group.rib-software.com)

## Impressum

### **Veröffentlichung:**

RIB Software AG

Vaihinger Straße 151

70567 Stuttgart

### **Verantwortlich für den Inhalt:**

RIB Software AG, Stuttgart

### **Fotos:**

Titelbild: Istockphoto

Oktober 2013

### **Warenzeichen:**

RIB, RIB iTWO, ARRIBA, das RIB-Logo und das iTWO-Logo sind eingetragene Marken der RIB Software AG in Deutschland und ggf. in weiteren Ländern. Alle anderen Marken und Produktnamen sind Eigentum der jeweiligen Inhaber. Nach Redaktionsschluss können sich Änderungen ergeben haben. RIB übernimmt keine Gewährleistung für die Richtigkeit.